

Österreichischer Skiverband

Referat Biathlon

Wettkampfbeschickungs-Qualifikationsrichtlinien 2021 / 2022

- Inhalt:
1. Prinzipien für die Qualifikation
 2. Kriterien

1. Prinzipien für die Qualifikation

1.1 Die Nominierungen erfolgen unter Beachtung der Richtlinien des ÖSV's, auf Grundlage des Leistungsprinzips. **Voraussetzung ist auch die lückenlose Führung der ÖSV Datenbank.**

1.2 Das gesetzte Leistungsprinzip definiert sich im Weltcup mit dem Erreichen von Weltcuppunkten, im IBU Cup sowie im IBU Junior Cup mit dem Erreichen der besten 20; bzw. für die jugendlichen im Alpencup (alle vier Altersklassen zusammen gewertet) mit dem Erreichen der besten 10.

1.3 Sollte diesem Leistungsprinzip nicht gerecht werden ist ein Austausch aufgrund eines Trainerentscheides jederzeit, unter Berücksichtigung des Trainingsalters, Entwicklungsstand oder Formanstieg, möglich. Grundsätzlich erhalten jüngere AthletenInnen den Vorzug bei der Nominierung.

1.4 Das **Trainergremium** setzt sich aus dem Leiter Biathlon, dem Cheftrainer WC Männer und dem Cheftrainer WC Frauen für WCs sowie den jeweiligen Gruppen-Trainern im IBU Cup und Juniorcup, für IBU Cups, zusammen. Für den Nachwuchs mit dem Leiter Biathlon und dem Nachwuchsreferenten. Die Letztentscheidung liegt beim Leiter Biathlon ÖSV.

2. Kriterien

Die Entscheidung zur Nominierung für die OWS 2022 erfolgt für alle Sparten nach folgenden Kriterien:

1. **Wettkampfleistungen und Wettkampfergebnisse**
Resultate, Leistungen und Medaillen-Potentiale welche innerhalb der World-Cup-Serie der Saison 2021/2022 (bis zum letzten Bewerb, der eine Berücksichtigung für die OWS 2022 ermöglicht) gezeigt werden. Als Richtschnur für Einzelbewerbe gilt, dass Aktive entweder mindestens 1x eine Platzierung unter den Top 10, oder 2 mal eine Platzierung 11-16 erreichen sollten.
2. **Formkurve und aktuelle Leistungsfähigkeit**
zeitnahen Wettkampfleistungen und Entwicklung im Nominierungszeitraum

3. **Einsatzkonzeption und grundsätzlich gezeigtes Leistungspotential**
konzeptionelle und strategische Überlegungen zur Realisierung des größtmöglichen sportlichen Erfolgs in Einzel- Team- oder Staffelwettkämpfen, mentaler Stärke im Hinblick auf den Wettkampf. Grundsätzlich können auch Aktive nominiert werden, welche die Kriterien für Einzelbewerbe nicht erfüllt haben, die aber für einen Team- oder Staffelnbewerb zur Absicherung notwendig sind.
4. **Nominierung für weitere Wettkämpfe**
ist der Aktive in einem Einzel- Team- oder Staffelnbewerb qualifiziert kann er in weiteren Wettkämpfen nominiert werden
5. **Aktueller Gesundheits- und Fitnesszustand**
belegt durch medizinische Untersuchungen und Leistungsdiagnostik
6. **Trainerurteil**
kann erteilt werden, wenn Nominierungsrichtlinien knapp verfehlt werden, aufstrebende hoffnungsvolle Aktive durch die Nominierung in ihrer Entwicklung gefördert werden, oder muss angewendet werden, wenn mehr Aktive die Nominierungskriterien erfüllen als Quotenplätze zur Verfügung stehen

Entscheidungsprozess

Ein 3er Gremium bestehend aus Sportdirektor, die Sportliche Leiterin der betreffenden Sparte und dem zuständigen ranghöchsten Trainer erstellen einen Nominierungs-Vorschlag. Der Nominierungsvorschlag wird durch das Rennsportsekretariat zur Genehmigung an das Präsidium übermittelt. Nach Genehmigung wird die Nominierung durch das Rennsportsekretariat an das ÖOC übermittelt.

2.2 Richtlinien für den Weltcup Männer/Frauen 2021/2022

Für die ersten 2 Weltcups in Östersund sind bei den Männern und Frauen die Medaillengewinner 2021 Eder Simon, Komatz David, Lisa Hauser und Zdouc Dunja sowie die AthletenInnen in der WC Gesamtwertung bis Platz 25 Leitner Felix, bzw. 3 x in den Top ten WM/WC Wettkämpfen Schwaiger Julia, gesetzt. Voraussetzung ist, dass alle Athleten an den Leistungstest im Sommer und Herbst sowie an der österreichischen Meisterschaft Skiroller teilgenommen haben.

Die restlichen möglichen Startplätze werden nach der Rangliste der Leistungstests im Sommer und Herbst (Skirollerwettkämpfe AUT Cup, dem Testwettkampf und der ÖM) und den Qualifikationswettkämpfen am 19. und 20.11.2021 auf Trainerentscheid vergeben.

Ein Weiterverbleib im Weltcup ist bei Erreichen von Ergebnissen von zwei Mal in den Weltcuppunkterängen in den Einzelbewerben gesichert. Staffelleistungen werden bis Rang 5 berücksichtigt.

Ein Tausch / Aufstieg vom IBU Cup in den Weltcup ist bei Wettkampfleistungen (Einzelbewerben) im IBU Cup bis Rang 10 möglich. Ein Tausch kann im Saisonverlauf auch zu jeder Zeit durch das Trainergremium nach dem Leistungsprinzip erfolgen. s. Pkt. 1.3

2.3 Teilnahme am IBU Cup 2021/2022 - Männer / Frauen

2.3.1 Qualifikationswettkämpfe für den IBU-Cup 2021/2022

Die Skirollerwettkämpfe AUT Cup, Testwettkampf und ÖM mit Skiroller im September 2021 werden für die Qualifikation berücksichtigt.

Hierbei wird bei jedem Wettkampf folgendes Punktesystem angewandt.

Rang	Punkte
1	15
2	11
3	8
4	6
5	5
6	4
7	3
8	2
9	1

Bei der Leistungskontrolle Sommer-Gesamtwertung – wird der beste Qualifikant mit 15 Punkten gewertet. Alle weiteren Qualifikanten werden nach der Punkteliste gereiht.

Am 19. und 20. November 2021 werden zwei Wettkämpfe, ohne Streichresultat, (Sprint, Verfolgung – Startabstand 30 Sekunden nach Reihenfolge vom Sprint) ausgetragen. Ort nach Schneelage in Österreich, voraussichtlich Obertilliach. Punktesystem wie oben angeführt.

Fix qualifizierte Athleten werden in die Punktereihung nicht aufgenommen.

Es entscheidet die Punkteliste über die Nominierung zum IBU Cup 1 und 2. Die Ränge 1 – 3 der Punkteliste sind fix qualifiziert und zwei Athlet/Innen werden mittels Trainerentscheid nominiert.

Ein weiterverbleib im IBU Cup ist bei Erreichen von IBU Cuppunkten in den Einzelbewerben gesichert.

Staffelleistungen werden bis Rang 5 berücksichtigt.

Ein Tausch beim IBU Cup kann im Saisonverlauf auch zu jeder Zeit durch das Trainergremium nach dem Leistungsprinzip erfolgen. s. Pkt. 1.3

2.3.2 Witterungsbedingte Verschiebung der Qualifikation

Sollte es witterungsbedingt zu einer Verschiebung oder Absage der Qualifikation kommen, wird das Trainergremium über den außerplanmäßigen Ablauf entscheiden. In diesem Fall obliegt die vollständige Nominierung dem Trainergremium.

2.4 Qualifikation für die EM am Arber (GER)

Die Nominierung der EM-Teilnehmer (Frauen und Männer) erfolgt durch Berücksichtigung aller bestrittenen Wettkämpfe bis zum 17. Jänner 2022 (Weltcup und IBU-Cup) durch das Trainergremium. Nominierte OWS - Athleten/Innen haben ein prinzipielles Startrecht.

Entscheidungsprozess

Ein 3er Gremium bestehend aus Sportdirektor, die Sportliche Leiterin der betreffenden Sparte und dem zuständigen ranghöchsten Trainer erstellen einen Nominierungs-Vorschlag. Der Nominierungsvorschlag wird durch das Rennsportsekretariat zur Genehmigung an das Präsidium übermittelt. Nach Genehmigung wird die Nominierung durch das Rennsportsekretariat an das ÖOC übermittelt.

2.5 Prinzip der IBU Jun Cup Qualifikation

Für alle zu qualifizierenden Athleten/Innen stellt der Alpencup bzw. der Austria Cup die Grundlage des Trainerentscheids dar.

2.6 IBU Junior Cup

Vordergründiges Ziel ist es, dass die Junioren/innen ihrem Alter entsprechend am Junior Cup teilnehmen. Eine Nominierung für eine höher gestellte Wettkampfserie (Weltcup und IBU Cup) sollte die Ausnahme sein.

Zur Nominierung für die ersten Junior Cups in Martell (ITA) am 08.12. - 12.12. sowie Martell (ITA) am 13.12. - 18.12. werden die Testwettkämpfe am 27. und 28.11. herangezogen und durch das Trainergremium auf Grundlage der Leistungsentwicklung (Training – Laufbandtests – Rollerwettkämpfe) entschieden.

Auch Jugendliche können aufgrund von den erbrachten Leistungen vom Trainergremium nominiert werden. Die Anzahl der Beschickung wird anhand der Rangliste Junior Cup und des Leistungsprinzips durch das Trainergremium entschieden.

2.7 Jugend /Jun WM 2022 Soldier Hollow (USA) und EYOF Vuokatti (FIN)

Die Beschickung der Jugend / Junioren WM erfolgt durch die erbrachten Leistungen aller Qualifikationwettkämpfe und wird vom Trainergremium vorgeschlagen.

Qualifikation für Jugend WM 2022

18.12.2021 Alpengcup Oberwiesenthal
19.12.2021 Alpengcup Oberwiesenthal
02.01.2021 ÖM Hochfilzen Supersprint
08.01.2022 ÖM Eisenerz Sprint
09.01.2022 ÖM Eisenerz Verfolgung
28.01.2022 Alpengcup Obertilliach
29.01.2022 Alpengcup Obertilliach
05.02.2022 ÖM Windischgarsten Massenstart
06.02.2022 AC Windischgarsten Sprint

- 1/3 der Rennen gelten als Streichresultate.
- Nach der Qualifikation wird entschieden, ob jeweils 4 Jugend w und Jugend m oder 5 AthletInnen beschickt werden.
- Sollte es nach dem Abschluss der Qualifikation (06.02.2021 Sprint Windischgarsten) keine eindeutig qualifizierten AthletInnen geben, so können sich auch die formstärksten (ÖM Windischgarsten, AC Windischgarsten, Alpengcup Tesero ITA) AthletInnen noch einen Platz für die Jugend WM per Trainerentscheid sichern.

Entscheidungsprozess

Ein 3er Gremium bestehend aus Sportdirektor, die Sportliche Leiterin der betreffenden Sparte und dem zuständigen ranghöchsten Trainer erstellen einen Nominierungs-Vorschlag. Der Nominierungsvorschlag wird durch das Rennsportsekretariat zur Genehmigung an das Präsidium übermittelt.

JuniorInnen WM 2022 Soldier Hollow (USA)

Anhand der Ergebnisse der 4 Junioren Cups können Athleten nominiert werden.

Rangliste = JunCup Gesamtwertung oder Medaillenrang OJEM 2022 bzw. Staffel Rang 5 nach dem Leistungsprinzip.

Die restlichen Athleten können durch die nachgeführten Wettkämpfe nominiert werden (Prozentwertung).

08. – 18.12.2021	1. – 2. Junior Cup Martell (Einzel, SP, Super Sprint)
02.01.2022	ÖM-Super Einzel in Hochfilzen
08.01.2022	ÖM-Sprint Eisenerz
11. – 15.01.2022	3. Junior Cup Hochfilzen (Sprint/Sprint)
18. – 23.01.2022	Junioren EM-Pokljuka (Einzel/Sprint)
28.01.2022	2. Alpencup-Obertilliach (Sprint – als Sichtungsrennen für Grenzfälle)
05.02.2022	ÖM-Windischgarsten (Massenstart)

Entscheidungsprozess

Ein 3er Gremium bestehend aus Sportdirektor, die Sportliche Leiterin der betreffenden Sparte und dem zuständigen ranghöchsten Trainer erstellen einen Nominierungs-Vorschlag. Der Nominierungsvorschlag wird durch das Rennsportsekretariat zur Genehmigung an das Präsidium übermittelt.

EYOF 2021 Vuokatti, FIN

Die Beschickung zu den EYOF Spielen erfolgt durch die erbrachten Leistungen aller Qualifikationswettkämpfe und wird vom Trainergremium vorgeschlagen.

18.12.2021 Alpencup Oberwiesenthal
19.12.2021 Alpencup Oberwiesenthal
02.01.2021 ÖM Hochfilzen Supersprint
08.01.2022 ÖM Eisenerz Sprint
09.01.2022 ÖM Eisenerz Verfolgung
28.01.2022 Alpencup Obertilliach
29.01.2022 Alpencup Obertilliach
05.02.2022 ÖM Windischgarsten Massenstart
06.02.2022 AC Windischgarsten Sprint

- 1/3 der Rennen gelten als Streichresultate.

Entscheidungsprozess

Ein 3er Gremium bestehend aus Sportdirektor, die Sportliche Leiterin der betreffenden Sparte und dem zuständigen ranghöchsten Trainer erstellen einen Nominierungs-Vorschlag. Der Nominierungsvorschlag wird durch das Rennsportsekretariat zur Genehmigung an das Präsidium übermittelt. Nach Genehmigung wird die Nominierung durch das Rennsportsekretariat an das ÖOC übermittelt

Innsbruck, 01.10.2021